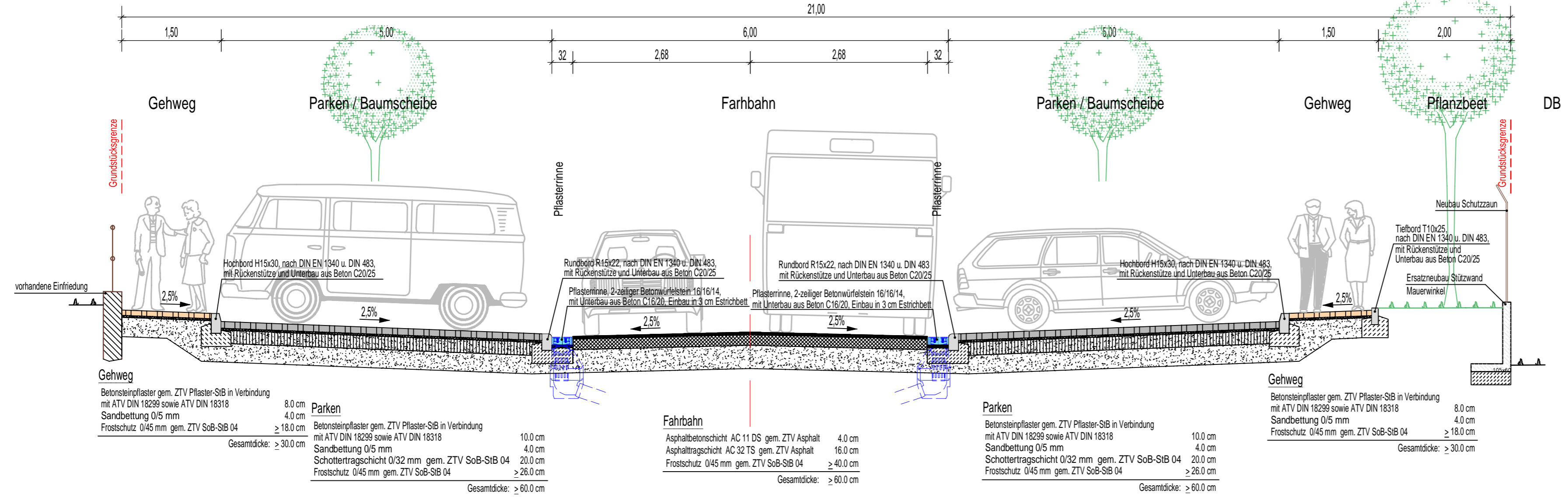


STRASSENQUERSCHNITT
Bk1,8/ Bau-km 0+140



4. August 2023
 Entwurfsplanung



Index	Änderung	Datum	Name



Ingenieurbüro Müller GmbH & Co. KG
 Beratender Ingenieur: Dipl.-Ing. Marc Müller
 Eiserne Hand 9
 35305 Grünberg
 Telefon (06401) 9118-0
 E-Mail info@igm-gruenberg.de
 Internet www.igm-gruenberg.de
 Schloßstraße 6
 36396 Steinau an der Straße
 Telefon (06663) 9191-13

Projekt: Straßenbau im Stadtteil Hungen / Kernstadt
 Stadtumbaugebiet "Ladestraße" (Grüner Bahnhof)

Benennung: STRASSENQUERSCHNITT
 Die Vervielfältigung dieser Unterlage sowie die Verwertung und Mitteilung ihres Inhaltes ist unzulässig, soweit nicht ausdrücklich zugestanden. Zuwiderhandlungen sind strafbar und verpflichten zu Schadenersatz (Lit Urh G.UWG, BGB). Alle Rechte für den Fall der Patenterteilung oder GM-Eintragung sind vorbehalten.

Projekt-Nr:	3-24-188.2022	Anlage Nr:	6	Auftraggeber:
Datum:	04.08.2023	Name:	Joachim Schneider	
gezeichnet:	04.08.2023	Joachim Schneider	Maßstab:	Blattgröße: 297 x 700 mm = 0.208 m²
bearbeitet:	04.08.2023	Joachim Schneider	1:50	
gesehen:				

Belastungsklasse	Mindestwerte des Verformungsmoduls E _{v2} [MPa]		
	Bk100 - Bk1,0	Bk0,3	Rad- und Gehwege
OK Kies- bzw. Schottertragschicht	180 (150)	150 (120)	120 (80)
OK Frostschuttschicht	120	100	80
Planum	45	45	45

Anmerkung: Pflastersteine, Pflasterbeläge u. Erbsenungen gem. ZTV Pflaster-StB, geb. Tragschichten gem. ZTV 1-SB, Schichten ohne Bindemittel gem. ZTV SoB-StB, Weichdrücken aus Asphalt gem. ZTV Asphalt-StB, in Verbindung mit den Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen (ATV) ATV DIN 18299, ATV DIN 18318, ATV DIN 18316 und ATV DIN 18317. Die Klammernwerte gelten für Kies- und Schottertragschichten mit Dicke > 20 cm bzw. Schottertragschichten mit einer Dicke > 15 cm bzw. > 20 cm, gem. ZTV 1-SB. Bei den Bauteilen gem. Tab. 1-4 R500 2012, Richtlinien für die ist Standardlösung des Oberbaus von Verkehrsflächen, ist diese Bedingung nicht immer erfüllt. Zudem gilt bei Pflastersteinen (Tab. 3) der Bauklasse BK3,2 z. T. der höhere Wert. Bei Rad- und Gehwegen gilt der Klammernwert für Flächen mit Asphalt-, Beton- oder Pflasterpflasterbelagfestlegung. Bei Flächen ohne Bindemittel gilt der höhere.